

Dieter Nievergelt

Cut it, fold it, build it with paper

[Schneide aus, falte und baue es mit Papier]

Ausstellung im Victoria & Albert Museum of Childhood, London
 9. Oktober 2010 bis 9. Januar 2011

Die Ausstellung in der Außenstelle des Victoria & Albert Museums (V&A) im Londoner Stadtteil Bethnal Green zeigt zum ersten Mal die private Sammlung von Robert Freidus. Die amerikanischen Freunde des V&A Museums hatten die Sammlung erworben und dem Museum geschenkt. Gegen 200 Kartonmodelle von Bauwerken mit Kultstatus – wie dem Eiffelturm, dem Empire State Building und Stonehenge – bis zu gewöhnlicheren Bauten inklusive Schulhäusern, Ladengeschäften und Windmühlen werden gezeigt. Die Ausstellung richtet sich an Kinder und Erwachsene, die sich für den Kartonmodellbau interessieren.

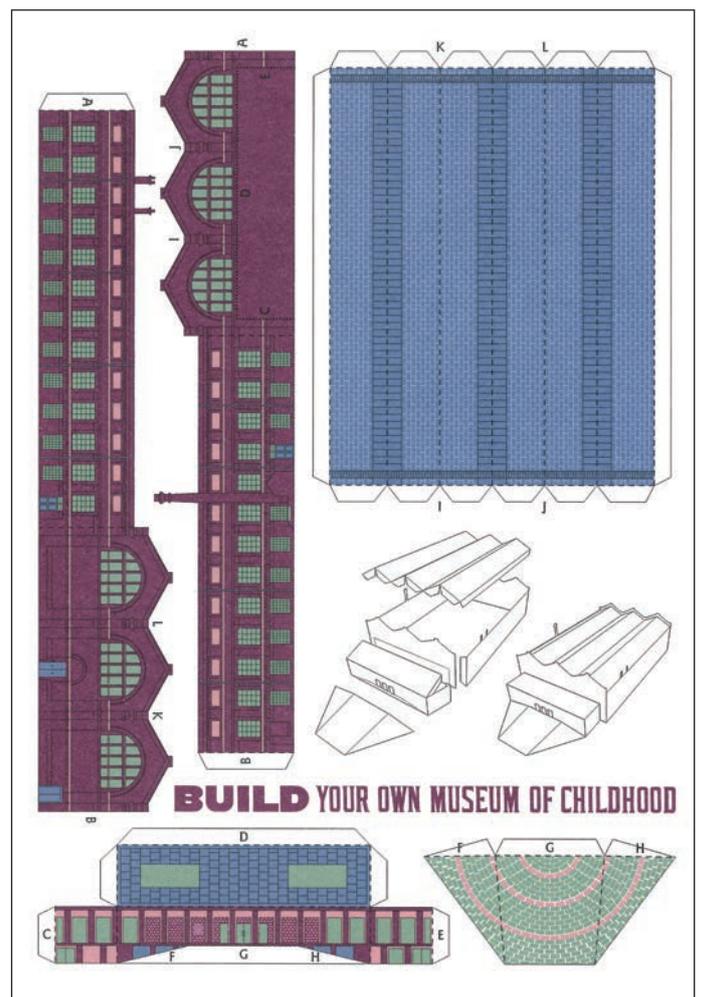
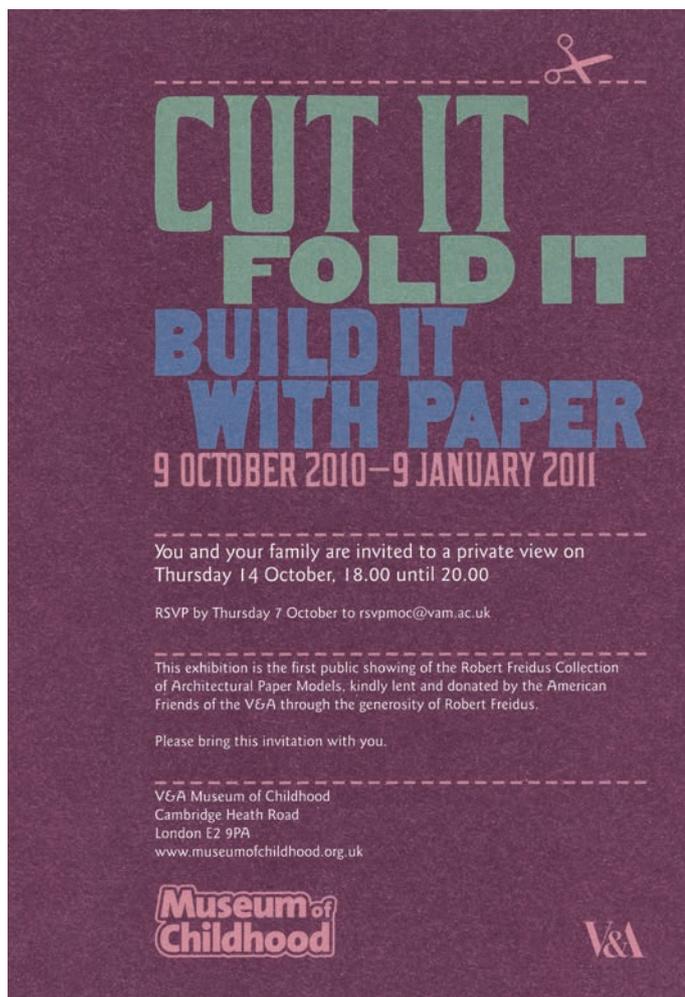
Das Bethnal Green Museum of Childhood

Das Museumsgebäude wurde nach den Plänen des Architekten J. W. Wild erbaut. Die Trag- und Dachkonstruktion stammte von einer Ausstellungshalle, die am Ort des heutigen Victoria & Albert Museums stand. Neu erstellt wurde die aus rotem Backstein bestehende Gebäudehülle. 1872 konnte das Museum mit



Victoria & Albert Museum of Childhood, London. Architekt: J. W. Wild. Eröffnet 1872 als Museum für die Wallace Collection. Foto: Verfasser.

1 600 Gemälden aus der Wallace Collection von der Prinzessin und dem Prinzen von Wales, dem späteren König Eduard VII (1901–1910), eröffnet werden. Die hauptsächlich von Sir Richard Wallace (1818–1890) zusammengetragene Sammlung enthält mehrheitlich französische Gemälde aus dem 18. Jahrhundert. Sie ist heute im Hertford House in London der Öffentlichkeit zugänglich. Im Bethnal Green Museum begann der Kurator Arthur Sabin in den 1920er Jahren Führungen für Schulkinder anzubieten und Ausstellungen zu zeigen, welche sich speziell an Kinder richteten. 1974 wurde das Museum zum Bethnal Green Museum of Childhood umgestaltet. Aus dem Bestand des V&A



Einladung zur Ausstellung „Cut it, fold it, build it with paper“ im Museum of Childhood, London. Vierfarben-Offsetdruck 21 x 14,7 cm. London 2010.